



PRESSEMITTEILUNG

Datum: 16.04.2012
Von: Günter Lohsträter, Tel. (0231) 433072, E-Mail: g.lohstraeter@nak-nrw.de
Öffentlichkeitsbeauftragter der Neuapostolischen Kirche in Dortmund

Mehr als 80 Jahre Ehrenamt: Neuapostolische Kirche Dortmund-Hörde verabschiedet Seelsorger in Ruhestand

Dortmund. In einem Festgottesdienst am Sonntag, 15. April 2012, um 16 Uhr verabschiedete Apostel Wilhelm Hoyer, für die Seelsorge von Gemeinden im Ruhrgebiet zuständig und Mitglied des Landesvorstandes der Neuapostolischen Kirche Nordrhein-Westfalen, die beiden bewährten Priester Heinz-Werner Pillekat und Heinrich Wollenhaupt in den Ruhestand. Die beiden Seelsorger hatten jeweils mehr als 40 Jahre ihre freie Zeit in den Dienst der Kirche gestellt.

Heinz-Werner Pillekat (65), der seinen ersten Amtsauftrag 1968 in der Gemeinde Lünen-Brambauer erhielt und dort und später in Dortmund-Hörde zunächst als Diakon tätig war, wurde 1991 als Priester ordiniert. In diesem Amt wirkte er zunächst in der Gemeinde Dortmund-Benninghofen und zuletzt in Dortmund-Hörde.

Über zwei Jahrzehnte hinweg war er in der Missionsarbeit tätig und unternahm unzählige Reisen in die baltischen Republiken. Dort war er vor allem am Aufbau und an der Pflege von neuapostolischen Gemeinden in Litauen beteiligt - in einem Gebiet, in welchem bereits vor dem zweiten Weltkrieg starke neuapostolischen Gemeinden bestanden hatten und die dann zerstreut worden waren.

Heinrich Wollenhaupt (64) übernahm als 24-Jähriger seinen ersten Amtsauftrag für die Gemeinde Dortmund-Hörde als Diakon und wurde 1984 mit dem Priesteramt betraut. Seit sehr genau 30 Jahren betreute er die jungen Menschen seiner Gemeinde und begleitete sie von der Konfirmation an in ein eigenverantwortliches christliches Leben.

Eine große Festgemeinde dankte den beiden scheidenden Seelsorgern für ih-

ren selbstlosen Einsatz und Apostel Wilhelm Hoyer überbrachte neben seinem persönlichen Dank und dem Dank der Neuapostolischen Kirche Nordrhein-Westfalen auch Segenswünsche für einen gesunden und wohl verdienten Ruhestand.